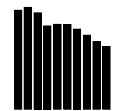


4.7 Ladendiebstahl



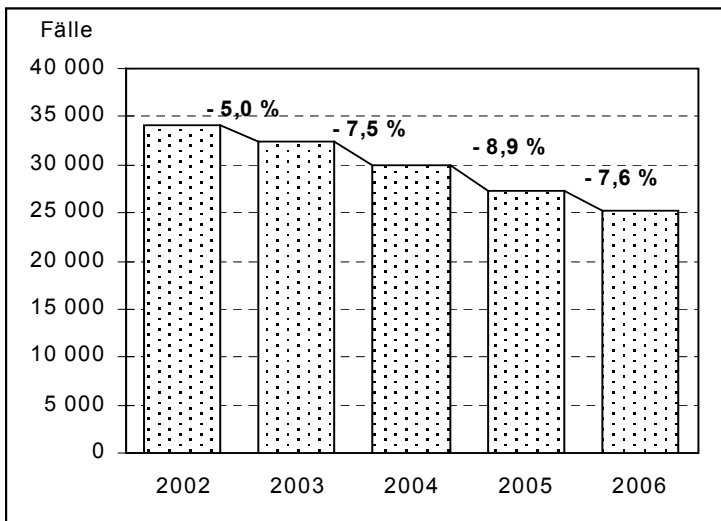
Welche Bedeutung dem Ladendiebstahl trotz relativ geringer Einzelschäden zukommt, lässt sich an der Menge der jährlich festzustellenden Delikte erkennen. Nachdem über einen Zeitraum von sieben Jahren kontinuierlich mehr Straftaten gezählt wurden, gab es 1999 in Sachsen erste Anzeichen für eine Trendwende. 2000 ging die Fallzahl um mehr als 5 000 zurück. Nach zwischenzeitlichem Anstieg setzte sich der Rückgang ab 2002 kontinuierlich fort (- 0,5 % → - 5,0 % → - 7,5 % → - 8,9 % → - 7,6 %). An der registrierten Gesamtkriminalität Sachsens hatte der Ladendiebstahl 2006 einen Anteil von 8,2 Prozent.

Insgesamt wurden 25 187 Ladendiebstähle polizeilich bearbeitet, abgeschlossen und an die Staatsanwaltschaft weitergeleitet. Es handelte sich fast ausschließlich um die klassische Form des Diebstahls ungesichert ausgelegter Waren durch Kunden während der Geschäftszeit. 575 Fälle wurden unter erschwerenden Umständen begangen.

Tabelle 280: Anzahl der registrierten Ladendiebstähle 2002 - 2006

| Schl.-zahl | Straftatengruppe | erfasste Fälle | | | | | Änderung 06/05 | |
|------------|-----------------------------|----------------|--------|--------|--------|--------|----------------|------|
| | | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 | 2006 | absolut | in % |
| *26* | Ladendiebstahl insgesamt | 34 066 | 32 365 | 29 940 | 27 262 | 25 187 | - 2 075 | 7,6 |
| 326* | davon ohne erschw. Umstände | 33 952 | 32 119 | 29 565 | 26 773 | 24 612 | - 2 161 | 8,1 |
| 426* | unter erschw. Umständen | 114 | 246 | 375 | 489 | 575 | + 86 | 17,6 |

Abbildung 77: Entwicklung der Anzahl der Ladendiebstähle



Um zügig auf die große Zahl der Delikte reagieren zu können, verfolgt die Polizei Sachsens Tatverdächtige, die erstmals mit Ladendiebstahl in Erscheinung treten und dabei einen Schaden unter 50 € verursachen, in einer beschleunigten Verfahrensweise. Die Ahndung der Tat geschieht so wesentlich früher als nach herkömmlicher justizieller Praxis. Der stetig fallende Trend der letzten Jahre scheint der Vorgehensweise Recht zu geben.

Die neuen Bundesländer sind durch einfache Ladendiebstähle durchschnittlich stärker belastet als die alten Länder einschließlich Berlin.

Tabelle 281: Häufigkeitszahlen 2006 im Bundesvergleich

| | Ladendiebstahl insgesamt | Ladendiebstahl ohne erschwerende Umstände | Ladendiebstahl unter erschwerenden Umständen |
|---|--------------------------|---|--|
| Sachsen | 589 | 576 | 13 |
| alte Bundesländer einschließlich Berlin | 517 | 505 | 12 |
| neue Bundesländer | 604 | 596 | 8 |
| Bund gesamt | 531 | 520 | 11 |

Unter den in Sachsen gemeldeten Ladendiebstählen befanden sich 306 Versuche (1,2 %). In der Summe der 24 881 vollendeten Delikte entstand, wie 2005, ein Entwendungsschaden von insgesamt 1,1 Mio. €, 2002 und 2003 wurden Jahresverluste in der Höhe von jeweils 1,4 Mio. € gemeldet, 2004 waren es 1,2 Mio. €.

Die Diebstähle richteten sich zu 62,5 Prozent aller vollendeten Fälle gegen Waren im Wert von weniger als 15 €. 22,1 Prozent der vollendeten Delikte betrafen Gegenstände im Preis von 15 bis unter 50 €. Dass auch vor teuren Waren nicht Halt gemacht wurde, zeigen 274 Fälle mit Einzelschäden ab 500 €. Als besonders beliebt erweisen sich bei Ladendieben seit Jahren Kosmetikartikel, Nahrungs- und Genussmittel, Schreib- und Spielwaren, Schmuck, Bekleidung, Bild- und Tonträger.

Tabelle 282: Aufgliederung der vollendeten Fälle nach Schadensklassen

| Schl.-zahl | Straftatengruppe | vollendete Fälle insgesamt | Fälle mit Schaden von ... bis unter ... € | | | | | | Schadenssumme in € |
|------------|-----------------------------|----------------------------|---|-----------|------------|-------------|---------------|---------------|--------------------|
| | | | 1 bis 15 | 15 bis 50 | 50 bis 250 | 250 bis 500 | 500 bis 2 500 | 2 500 u. mehr | |
| *26* | Ladendiebstahl insgesamt | 24 881 | 15 545 | 5 502 | 3 106 | 454 | 256 | 18 | 1 070 080 |
| 326* | davon ohne erschw. Umstände | 24 334 | 15 505 | 5 391 | 2 828 | 381 | 216 | 13 | 900 824 |
| 426* | unter erschw. Umständen | 547 | 40 | 111 | 278 | 73 | 40 | 5 | 169 256 |

In den mittleren und großen Städten wurden mehr Ladendiebstähle registriert als in den ländlichen Gemeinden. 23,0 Prozent aller Fälle entfielen auf Gemeinden mit weniger als 20 000 Einwohnern, 31,9 Prozent auf Städte mit 20 000 bis unter 100 000 Einwohnern und 45,1 Prozent auf die drei Großstädte Sachsens.

Tabelle 283: Ladendiebstahl nach Gemeindegrößenklassen im Jahresvergleich

| Gemeindegrößenklasse Einwohnerzahl ... | erfasste Fälle 2006 | | | Fälle insgesamt je 100 000 Einw. | |
|---|---------------------|----------------------------|-------------------------------|----------------------------------|-------|
| | insgesamt | ohne erschwerende Umstände | unter erschwerenden Umständen | 2006 | 2005 |
| unter 20 000 | 5 787 | 5 745 | 42 | 267 | 278 |
| 20 000 bis unter 100 000 | 8 038 | 7 946 | 92 | 935 | 1 015 |
| 100 000 bis unter 500 000 | 6 353 | 6 045 | 308 | 856 | 1 000 |
| 500 000 und mehr | 5 006 | 4 874 | 132 | 996 | - |

In der Liste der relativ hoch belasteten kreisfreien Städte rangiert seit Jahren Görlitz auf den oberen Plätzen. Die Verkaufseinrichtungen der Stadt werden stark vom grenzüberschreitenden Tourismus frequentiert. 36,9 Prozent aller in Görlitz im Zusammenhang mit Ladendiebstahl ermittelten Personen waren nichtdeutsch. 2006 verzeichneten alle kreisfreien Städte rückläufige Fallzahlen. Prozentual am höchsten waren die Rückgänge in Hoyerswerda (- 41,2 %), Görlitz (-26,2 %) und Plauen (- 16,4 %).

Tabelle 284: Ladendiebstahl insgesamt in den kreisfreien Städten

| Kreisfreie Stadt (sortiert nach der Häufigkeitszahl) | erfasste Fälle | | Fallentwicklung 2006/2005 | | HZ 2006 |
|---|----------------|-------|---------------------------|------|---------|
| | 2006 | 2005 | absolut | in % | |
| Görlitz | 766 | 1 038 | - 272 | 26,2 | 1 329 |
| Leipzig | 5 006 | 5 360 | - 354 | 6,6 | 996 |
| Zwickau | 874 | 894 | - 20 | 2,2 | 893 |
| Chemnitz | 2 184 | 2 410 | - 226 | 9,4 | 886 |
| Dresden | 4 169 | 4 567 | - 398 | 8,7 | 842 |
| Plauen | 539 | 645 | - 106 | 16,4 | 782 |
| Hoyerswerda | 300 | 510 | - 210 | 41,2 | 704 |

4.7 Ladendiebstahl

Für die Polizeidienststellen und die Rechtsprechung bedeutet Ladendiebstahl als Massendelikt vor allem Verwaltungsaufwand. Die eigentliche Ermittlungstätigkeit bleibt minimal, da die Tatverdächtigen in der Regel bereits über die Anzeige bekannt werden.

Tabelle 285: Aufklärungsergebnisse 2006/2005

| Schl.-zahl | Straftatengruppe | aufgeklärte Fälle | | AQ in Prozent | | ermittelte TV | |
|------------|-------------------------------|-------------------|--------|---------------|------|---------------|--------|
| | | 2006 | 2005 | 2006 | 2005 | 2006 | 2005 |
| *26* | Ladendiebstahl insgesamt | 24 163 | 26 381 | 95,9 | 96,8 | 20 940 | 22 487 |
| | davon | | | | | | |
| 326* | ohne erschwerende Umstände | 23 633 | 25 933 | 96,0 | 96,9 | 20 799 | 22 346 |
| 426* | unter erschwerenden Umständen | 530 | 448 | 92,2 | 91,6 | 333 | 321 |

Unter den Tatverdächtigen waren relativ viele Kinder und Jugendliche. Der Anteil der Mädchen und Frauen lag deutlich höher als in der Gesamtkriminalität.

Ermittelt wurden 2006 insgesamt

| | | | | | |
|--------|------------------------------|-----------------|-----------|----------|-------------------|
| 7 495 | weibliche Tatverdächtige | ≐ 35,8 Prozent, | das waren | 525 TV | weniger als 2005, |
| 13 445 | männliche Tatverdächtige | ≐ 64,2 Prozent, | | 1 022 TV | weniger, |
| 1 789 | Kinder | ≐ 8,5 Prozent, | | 48 TV | mehr, |
| 3 533 | Jugendliche | ≐ 16,9 Prozent, | | 357 TV | weniger, |
| 1 704 | Heranwachsende | ≐ 8,1 Prozent, | | 107 TV | weniger, |
| 13 914 | Erwachsene | ≐ 66,4 Prozent, | | 1 131 TV | weniger, |
| 19 011 | deutsche Tatverdächtige | ≐ 90,8 Prozent, | | 1 086 TV | weniger, |
| 1 929 | nichtdeutsche Tatverdächtige | ≐ 9,2 Prozent, | | 461 TV | weniger. |

Von den deutschen Tatverdächtigen waren etwas mehr als ein Drittel unter 21 Jahre alt (34,3 %). Bei den Nichtdeutschen nahmen die Nichterwachsenen reichlich ein Viertel der Tatverdächtigen ein (26,4 %). Ausländische Kinder traten im Zusammenhang mit Ladendiebstahl zahlenmäßig kaum in Erscheinung (95 TV).

Tabelle 286: Anzahl der deutschen Tatverdächtigen nach Geschlecht und Altersgruppen

| Schl.-zahl | Straftatengruppe | insgesamt | ermittelte Tatverdächtige | | | | | |
|------------|-------------------------------|-----------|---------------------------|----------|--------|-------------|-------------|------------|
| | | | männlich | weiblich | Kinder | Jugendliche | Heranwachs. | Erwachsene |
| *26* | Ladendiebstahl insgesamt | 19 011 | 12 111 | 6 900 | 1 694 | 3 317 | 1 506 | 12 494 |
| | davon | | | | | | | |
| 326* | ohne erschwerende Umstände | 18 951 | 12 058 | 6 893 | 1 693 | 3 299 | 1 497 | 12 462 |
| 426* | unter erschwerenden Umständen | 200 | 160 | 40 | 3 | 35 | 25 | 137 |

Tabelle 287: Anzahl der nichtdeutschen Tatverdächtigen nach Geschlecht und Altersgruppen

| Schl.-zahl | Straftatengruppe | insgesamt | ermittelte Tatverdächtige | | | | | |
|------------|-------------------------------|-----------|---------------------------|----------|--------|-------------|-------------|------------|
| | | | männlich | weiblich | Kinder | Jugendliche | Heranwachs. | Erwachsene |
| *26* | Ladendiebstahl insgesamt | 1 929 | 1 334 | 595 | 95 | 216 | 198 | 1 420 |
| | davon | | | | | | | |
| 326* | ohne erschwerende Umstände | 1 848 | 1 266 | 582 | 94 | 211 | 191 | 1 352 |
| 426* | unter erschwerenden Umständen | 133 | 111 | 22 | 2 | 7 | 12 | 112 |

Abbildung 78 und 79: Deutsche und nichtdeutsche Tatverdächtige nach Altersgruppen und Geschlecht

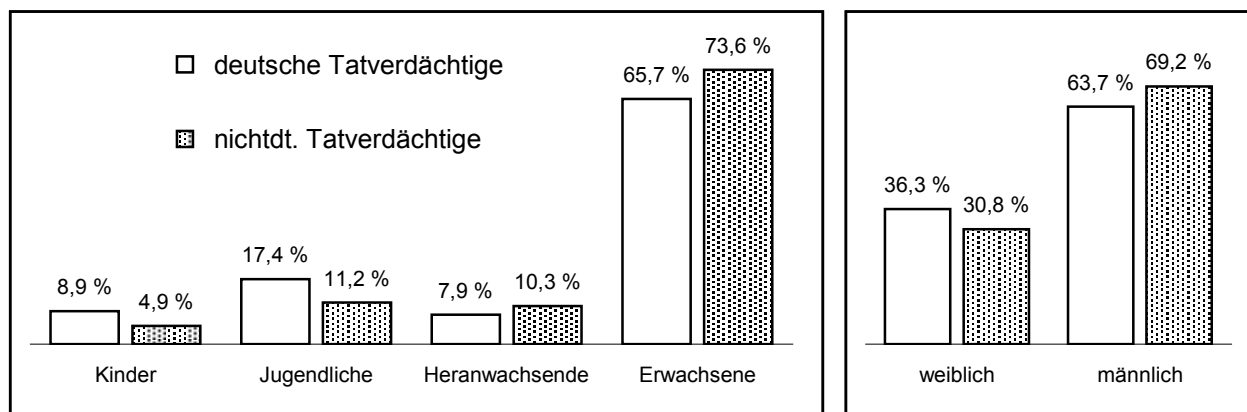
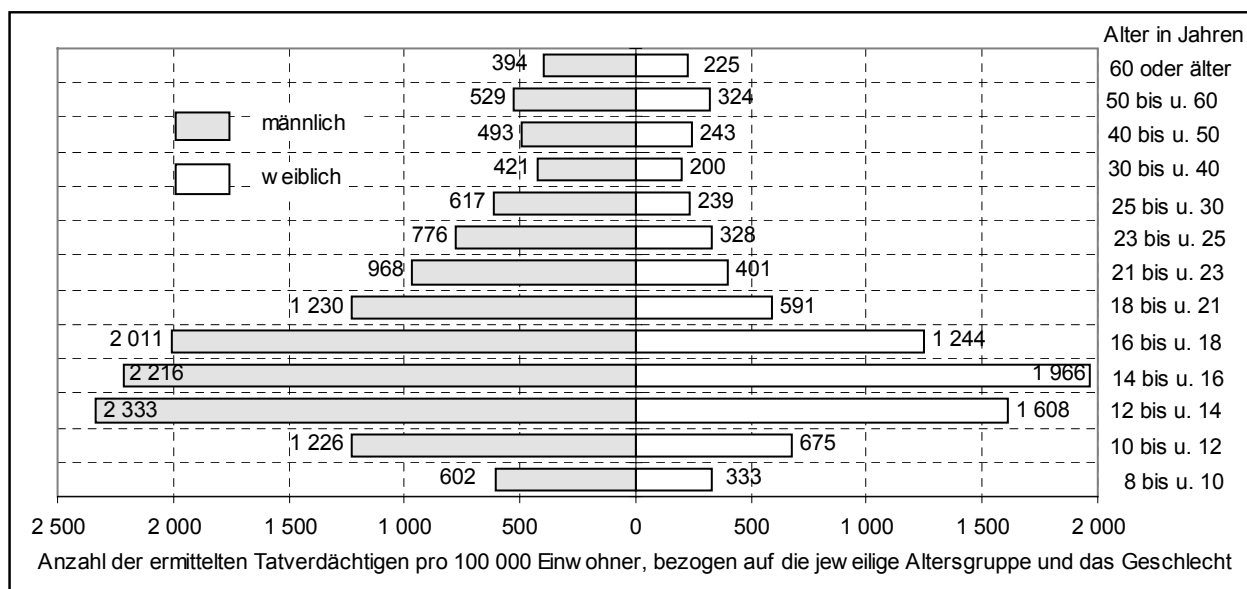


Tabelle 288: Entwicklung der Tatverdächtigenbelastungszahl der deutschen Bevölkerung Sachsens bei Ladendiebstahl

| Jahr | deutsche Bevölkerung ab 8 Jahre | und zwar | | Kinder | Jugendliche | Heranwachsende | Erwachsene |
|------|---------------------------------|----------|----------|--------|-------------|----------------|------------|
| | | männlich | weiblich | | | | |
| 2002 | 664 | 837 | 505 | 1 570 | 2 441 | 1 270 | 455 |
| 2003 | 623 | 807 | 452 | 1 504 | 2 112 | 1 178 | 448 |
| 2004 | 575 | 759 | 405 | 1 256 | 1 881 | 1 050 | 436 |
| 2005 | 509 | 672 | 357 | 1 031 | 1 737 | 946 | 390 |
| 2006 | 485 | 640 | 340 | 1 111 | 1 833 | 922 | 366 |

Abbildung 80: Tatverdächtigenbelastungszahl der deutschen Bevölkerung Sachsens bei Ladendiebstahl



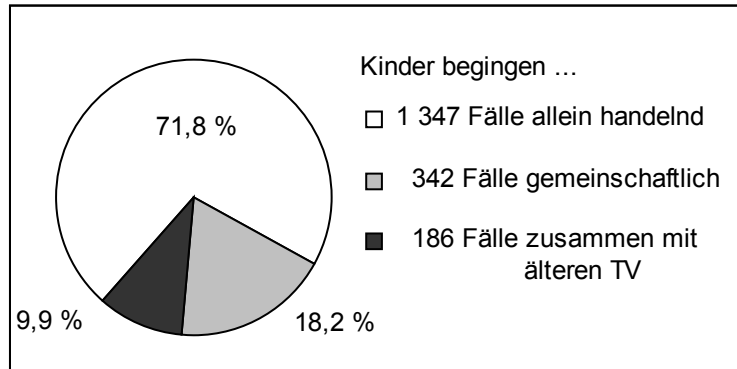
Gruppenweises Vorgehen ist bei Ladendiebstahl untypisch. Insgesamt wurden 91,0 Prozent aller aufgeklärten Fälle von allein handelnden Tatverdächtigen begangen. Lediglich bei den wenigen Delikten unter erschwerenden Umständen war gemeinschaftliches Handeln stärker ausgeprägt (22,8 %). Kinder beginnen Ladendiebstähle noch am häufigsten gemeinsam. Ähnlich wie in der Gesamtkriminalität nahm der Anteil der Alleinhandelnden an allen Tatverdächtigen je Altersgruppe zu.

Tabelle 289: Allein handelnde und polizeilich bereits in Erscheinung getretene Tatverdächtige

| Merkmal | | Kinder | Jugendliche | Heranwachsende | Erwachsene |
|---|--------|--------|-------------|----------------|------------|
| allein handelnd | Anzahl | 1 162 | 2 493 | 1 391 | 12 876 |
| | in % | 65,0 | 70,6 | 81,6 | 92,5 |
| polizeilich bereits in Erscheinung getreten | Anzahl | 403 | 1 421 | 979 | 5 384 |
| | in % | 22,5 | 40,2 | 57,5 | 38,7 |

Abbildung 81: Fälle des Ladendiebstahls durch Kinder nach der Art der Beteiligung

Am aufgeklärten Ladendiebstahl des Jahres 2006 waren Kinder mit 1 875 Delikten (7,8 % der Fälle) als Tatverdächtige beteiligt, Jugendliche mit 3 894 Delikten (16,1 %), Heranwachsende mit 2 254 Delikten (9,3 %) und Erwachsene mit 16 819 Delikten (69,6 %).



Bis 2005 hatten sich die Tatverdächtigenanteile der Kinder und Jugendlichen bei Ladendiebstahl in Korrelation zur demographischen Entwicklung deutlich verringert. 2006 stieg der TV-Anteil der Kinder um 0,8 Prozentpunkte. Ladendiebstahl gewann im Deliktsspektrum der Kinder wieder an Bedeutung.

Tabelle 290: Entwicklung der Tatverdächtigenanteile 2002 - 2006

| Altersgruppe | Prozentanteil der wegen Ladendiebstahls ermittelten Personen an ... | | | | | den Tatverdächtigen der Altersgruppe | | | | |
|----------------|---|------|------|------|------|--------------------------------------|------|------|------|------|
| | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 | 2006 | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 | 2006 |
| Kinder | 12,8 | 11,4 | 9,2 | 7,7 | 8,5 | 47,4 | 46,0 | 43,0 | 43,1 | 46,9 |
| Jugendliche | 19,5 | 18,1 | 17,1 | 17,3 | 16,9 | 30,5 | 27,1 | 26,2 | 25,7 | 25,9 |
| Heranwachsende | 8,5 | 8,4 | 8,0 | 8,1 | 8,1 | 17,2 | 14,9 | 14,1 | 13,0 | 12,3 |
| Erwachsene | 59,2 | 62,1 | 65,6 | 66,9 | 66,4 | 19,5 | 18,4 | 19,1 | 17,4 | 16,1 |

Tabelle 291: Fälle des Ladendiebstahls nach Polizeidirektionen

| Dienstbereich | erfasste Fälle | | AQ in % | HZ | Fallentwicklung gegenüber 2005 | |
|---|----------------|-------|---------|-----|--------------------------------|------|
| | Anzahl | in % | | | absolut | in % |
| PD Chemnitz-Erzgebirge | 4 553 | 18,1 | 95,9 | 495 | + 110 | 2,5 |
| PD Dresden | 4 169 | 16,6 | 94,5 | 842 | - 398 | 8,7 |
| PD Leipzig | 5 006 | 19,9 | 94,5 | 996 | - 354 | 6,6 |
| PD Oberes Elbtal-Osterrgebirge | 2 298 | 9,1 | 95,9 | 436 | - 499 | 17,8 |
| PD Oberlausitz-Niederschlesien | 3 259 | 12,9 | 95,7 | 509 | - 768 | 19,1 |
| PD Südwestsachsen | 2 909 | 11,5 | 99,2 | 471 | - 320 | 9,9 |
| PD Westsachsen | 2 990 | 11,9 | 97,5 | 523 | + 160 | 5,7 |
| Freistaat Sachsen (einschl. unbekannter Tatorte) | 25 187 | 100,0 | 95,9 | 589 | - 2 075 | 7,6 |

Abbildung 82: Häufigkeitszahl des Ladendiebstahls nach Polizeidirektionen

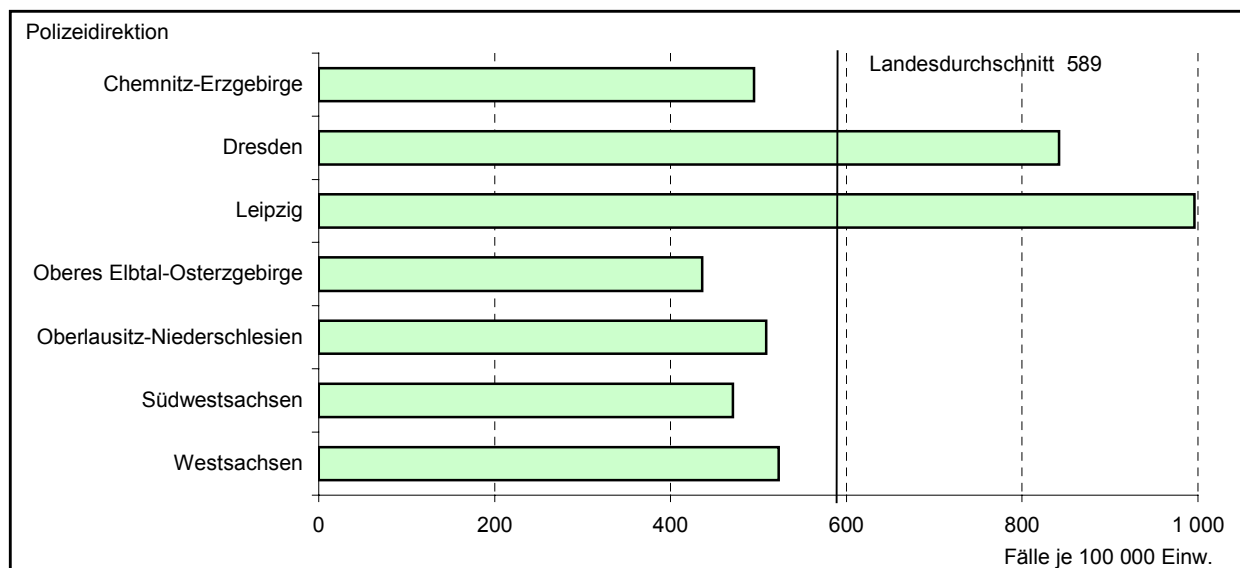


Tabelle 292: Tatverdächtige des Ladendiebstahls nach Polizeidirektionen

| Dienstbereich | TV gesamt Anzahl | davon | | | | nichtdt. Tatverdächt. | |
|-------------------|------------------------|---------------------|--------------------------|--------------------------|-------------------------|--------------------------|--|
| | | Kinder abs. in % | Jugendliche abs. in % | Heranwachs. abs. in % | Erwachsene abs. in % | abs. in % | |
| PD C-E | 3 916 | 288 7,4 | 769 19,6 | 332 8,5 | 2 527 64,5 | 392 10,0 | |
| PD DD | 3 314 | 299 9,0 | 497 15,0 | 233 7,0 | 2 285 68,9 | 395 11,9 | |
| PD L | 3 774 | 312 8,3 | 613 16,2 | 313 8,3 | 2 536 67,2 | 374 9,9 | |
| PD OE-OE | 2 100 | 184 8,8 | 344 16,4 | 172 8,2 | 1 400 66,7 | 181 8,6 | |
| PD OL-NSL | 2 825 | 235 8,3 | 508 18,0 | 276 9,8 | 1 806 63,9 | 405 14,3 | |
| PD SWS | 2 541 | 246 9,7 | 344 13,5 | 178 7,0 | 1 773 69,8 | 147 5,8 | |
| PD WS | 2 790 | 231 8,3 | 493 17,7 | 250 9,0 | 1 816 65,1 | 114 4,1 | |
| Freistaat Sachsen | 20 940 | 1 789 8,5 | 3 533 16,9 | 1 704 8,1 | 13 914 66,4 | 1 929 9,2 | |

Tabelle 293: Fälle des Ladendiebstahls nach Regierungsbezirken

| Region | erfasste Fälle | | AQ in % | HZ | Fallentwicklung 2006/05 | |
|---------------------------|----------------|------|---------|-----|-------------------------|------|
| | Anzahl | in % | | | absolut | in % |
| Regierungsbezirk Chemnitz | 7 462 | 29,6 | 97,2 | 485 | - 210 | 2,7 |
| Regierungsbezirk Dresden | 9 726 | 38,6 | 95,2 | 585 | - 1 665 | 14,6 |
| Regierungsbezirk Leipzig | 7 996 | 31,7 | 95,6 | 744 | - 194 | 2,4 |

Tabelle 294: Tatverdächtige des Ladendiebstahls nach Regierungsbezirken

| Region | TV gesamt Anzahl | davon | | | | nichtdt. Tatverdächt. | |
|-------------------|------------------------|---------------------|--------------------------|--------------------------|-------------------------|--------------------------|--|
| | | Kinder abs. in % | Jugendliche abs. in % | Heranwachs. abs. in % | Erwachsene abs. in % | abs. in % | |
| Reg.bez. Chemnitz | 6 436 | 534 8,3 | 1 111 17,3 | 508 7,9 | 4 283 66,5 | 533 8,3 | |
| Reg.bez. Dresden | 8 146 | 718 8,8 | 1 342 16,5 | 665 8,2 | 5 421 66,5 | 950 11,7 | |
| Reg.bez. Leipzig | 6 451 | 538 8,3 | 1 090 16,9 | 546 8,5 | 4 277 66,3 | 479 7,4 | |